

„Frio“ für Kälte, „Sol“ für Solutions = Systemlösungen

friosol, Egerkingen (CH)

Ausbau der Marktstellung im Bereich Kälte-/Klima-Komponenten



Ansicht des Firmengeländes von friosol in Egerkingen, Industriestraße 16. Seit dem 16. Januar 2006 im Besitz der Tobler Haustechnik AG, Eigentümer der Liegenschaften ist aber weiterhin PanGas



„Es gibt kaum etwas auf dieser Welt, das nicht irgend jemand ein wenig schlechter machen und etwas billiger verkaufen könnte. Die Menschen, die sich nur am Preis orientieren, werden die rechte Beute solcher Machenschaften. Es ist unklug, zuviel zu bezahlen, aber es ist noch schlechter, zuwenig zu bezahlen. Wenn Sie zuviel bezahlen, verlieren Sie etwas Geld, das ist alles. Wenn Sie dagegen zuwenig bezahlen, verlieren Sie manchmal alles, da der gekaufte Gegenstand die ihm zugedachte Aufgabe nicht erfüllen kann. Das Gesetz der Wirtschaft verbietet es, für wenig Geld viel Wert zu erhalten. Nehmen Sie das niedrigste Angebot an, müssen Sie für das Risiko, das Sie eingehen, etwas hinzurechnen. Und wenn Sie das tun, haben Sie auch genug Geld, um für etwas Besseres zu bezahlen.“

Die im Vorspann zitierte „Betrachtung zur Qualität“ stammt vom englischen Sozialreformer John Ruskin (1819–1900), ist jetzt aber als bebildeter Aushang schon im Eingangsbereich der Firma friosol in Egerkingen (Schweiz) anzutreffen und vermittelt somit einen bestimmenden Eindruck von der in diesem Großhandelshaus anzutreffenden Firmenkultur; verantwortet und geleitet von Geschäftsführer Fritz Siegenthaler, von Hause aus auch als praktizierender Unternehmensberater recht erfolgreich.

Vom Gase-Distributor zum Vertrieb von Systemlösungen

Ursprünglich wurde die heutige friosol 1948 durch die dänische Firmengruppe Holger-

Andreassen als schweizerische Niederlassung mit Sitz in Bern gegründet. Zwanzig Jahre später übernahm der damalige Geschäftsführer die Firma und führte sie unter dem Namen Friodoré Ph. Matthey-Doret weiter. 1972 erfolgte die Umwandlung in eine schweizerische AG, nunmehr als Friodoré AG mit gleichzeitiger Standortverlagerung nach Egerkingen.

Die eigentliche Zäsur in der weiteren Unternehmensentwicklung trat 1983 ein, als das Aktienpaket durch die PanGas, eine Schweizer Tochter von Linde, übernommen wurde. 1984 wurde das Unternehmen schließlich mit der heute noch geltenden Firmenbezeichnung **friosol** umbenannt. Dieses Namenskürzel stand damals für Frio = Kälte und Sol = Solvents.



Gehört zum Selbstverständnis und zur Firmenkultur; eine Sentenz von John Ruskin als bebildeter Aushang bei friosol in Egerkingen

Die nächste Zäsur trat zu Beginn des Jahres 2006 ein, als die friosol mit Sitz in Egerkingen, im Großraum Olten gelegen, zu 100 Prozent von der Tobler Haustechnik AG übernommen wurde.

Die **Tobler Haustechnik AG**, ein Mitglied des internationalen tätigen Wolseley Konzerns, mit ihrer Firmenzentrale in Urdorf, stellt die Nummer 1 im schweizerischen Haustechnik-Großhandel dar und bietet über 5000 Installateur-Kunden ein